

Pressemitteilung

1. September 2010

Energiesparlampen gehören nicht in den Hausmüll!

Unter dem Motto „Das Paderborner Land setzt Lichtzeichen!“ unterstützt jetzt der AV.E- Eigenbetrieb eine bundesweite Kampagne zur Rücknahme von Energiesparlampen

Kreis Paderborn. Defekte oder ausgediente Energiesparlampen (Kompaktleuchtstofflampen, Leuchtstoffröhren) gehören nicht in den Hausmüll und schon gar nicht in den Altglas-Container. Darauf verweist noch einmal mit Nachdruck der Abfallverwertungs- und Entsorgungsbetrieb des Kreises Paderborn (AV.E).



Je nach Alter enthält eine Energiesparlampe, die mittlerweile in den unterschiedlichsten Formen im Handel erhältlich sind, zwischen 2 und 8 Milligramm des umweltbelastenden und hochgiftigen Quecksilbers. Die Lampen können nach dem Elektrogerätegesetz in haushaltsüblichen Mengen kostenlos bei den kommunalen Elektroaltgeräte-Sammelstellen abgegeben werden. Auskunft, wo sich diese befinden,

geben die aktuellen Abfallkalender aller kreisangehörigen Städte und Gemeinden.

Nach Recherchen des AV.E nehmen mittlerweile aber auch auf Kreisebene eine Vielzahl an Elektrofachgeschäften, Baumärkten und anderen Handelsgeschäften die klimafreundlichen Lampen freiwillig zurück. Zumindest dann, wenn neue Energiesparlampen dort gekauft werden. Der AV.E begrüßt dieses, zumal nach bundesweiten Untersuchungen die Rückgabe

quote bei Energiesparlampen aus privaten Haushalten mit zirka 15 Prozent noch viel zu gering ist. Der AV.E rät, einfach den nächstgelegenen Fachhändler zu fragen. Durch die im letzten Jahr in Kraft getretene EU-Ökodesign-Richtlinie wird die altbewährte Glühlampe schrittweise in den nächsten Jahren aus den Handelsregalen der EU-Staaten herausgenommen und durch die Energiesparlampe ersetzt. Daher ist nach Ansicht des AV.E mit einem starken Anstieg ausgedienter Energiesparlampen in den Folgejahren zu rechnen. Übrigens: Die ausgediente Glühbirne kann über die Restmülltonne entsorgt werden.

Das Paderborner Land setzt Lichtzeichen!

Um die Rückgabequote bei den Gasentladungslampen zu erhöhen, unterstützt der AV.E-Eigenbetrieb unter dem Motto "Das Paderborner Land setzt Lichtzeichen!" die unternehmerischen Aktivitäten der Münchener *Lightcycle Retourlogistik*, die in Sachen Entsorgung von Gasentladungslampen ein bundesweit agierendes Rücknahmesystem bereithält. Über das Internetportal von Lightcycle www.lichtzeichen.de können Verbraucher und Unternehmen ganz einfach Sammelstellen finden. Dort ist ein einfaches Suchformular eingerichtet, das nach Eingabe der Postleitzahl und/oder der Gemeinde die nächstliegenden Sammelstellen anzeigt.

2. Stufe der EU-Ökodesignrichtlinie ist jetzt in Kraft getreten

Mit der EU-Ökodesignrichtlinie setzt auch der Gesetzgeber auf Energieeinsparungen durch effizientere Beleuchtungsmittel: Glühlampen, bei denen nur fünf Prozent der eingesetzten Energie tatsächlich in Licht umgewandelt werden, verschwinden aufgrund der Verordnung seit September 2009 schrittweise aus den Verkaufsregalen. Zum 1. September 2010 ist die nächste Stufe in Kraft getreten, mit der die 75-Watt-Glühlampen aus dem Handel genommen werden.